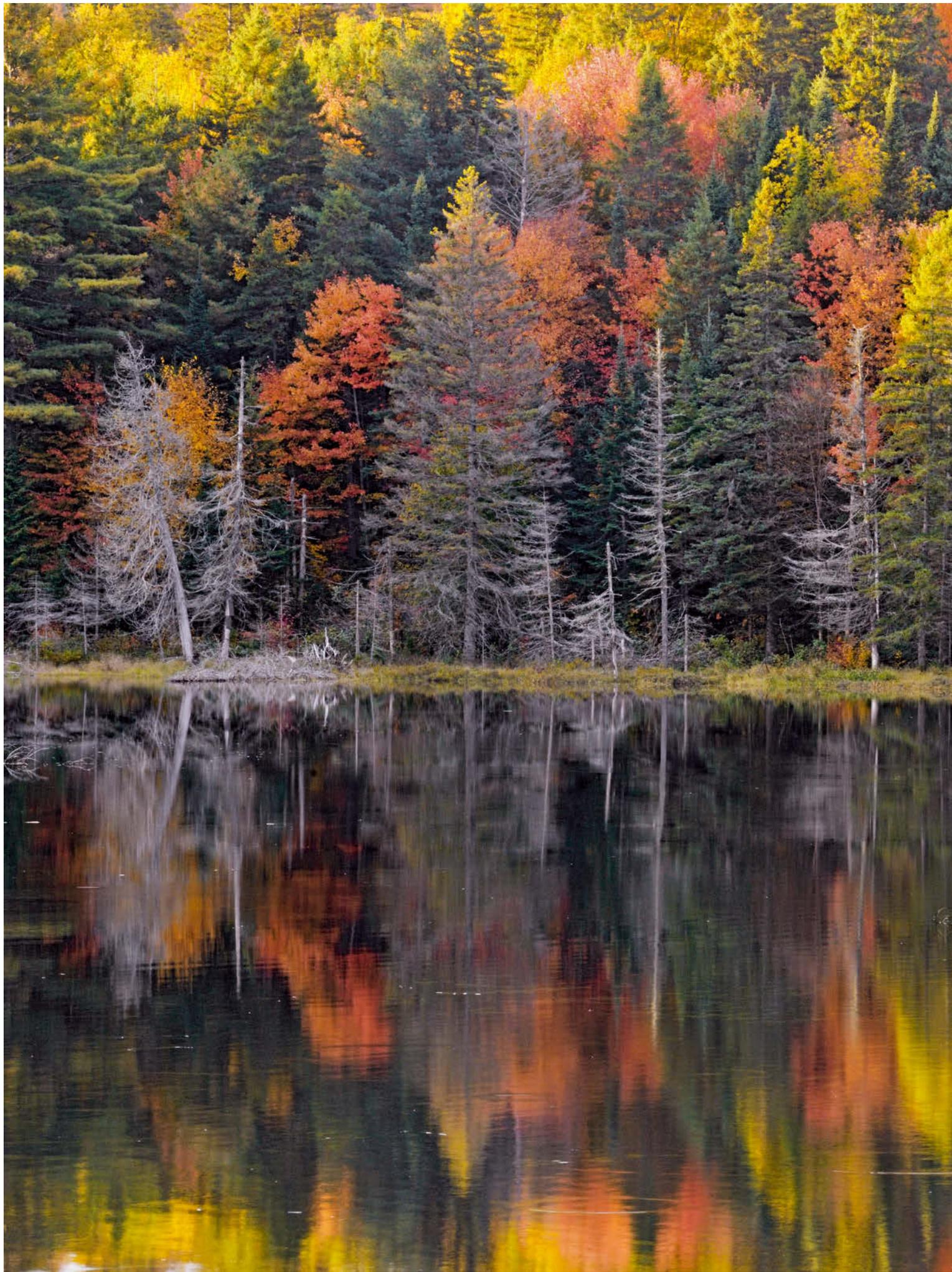


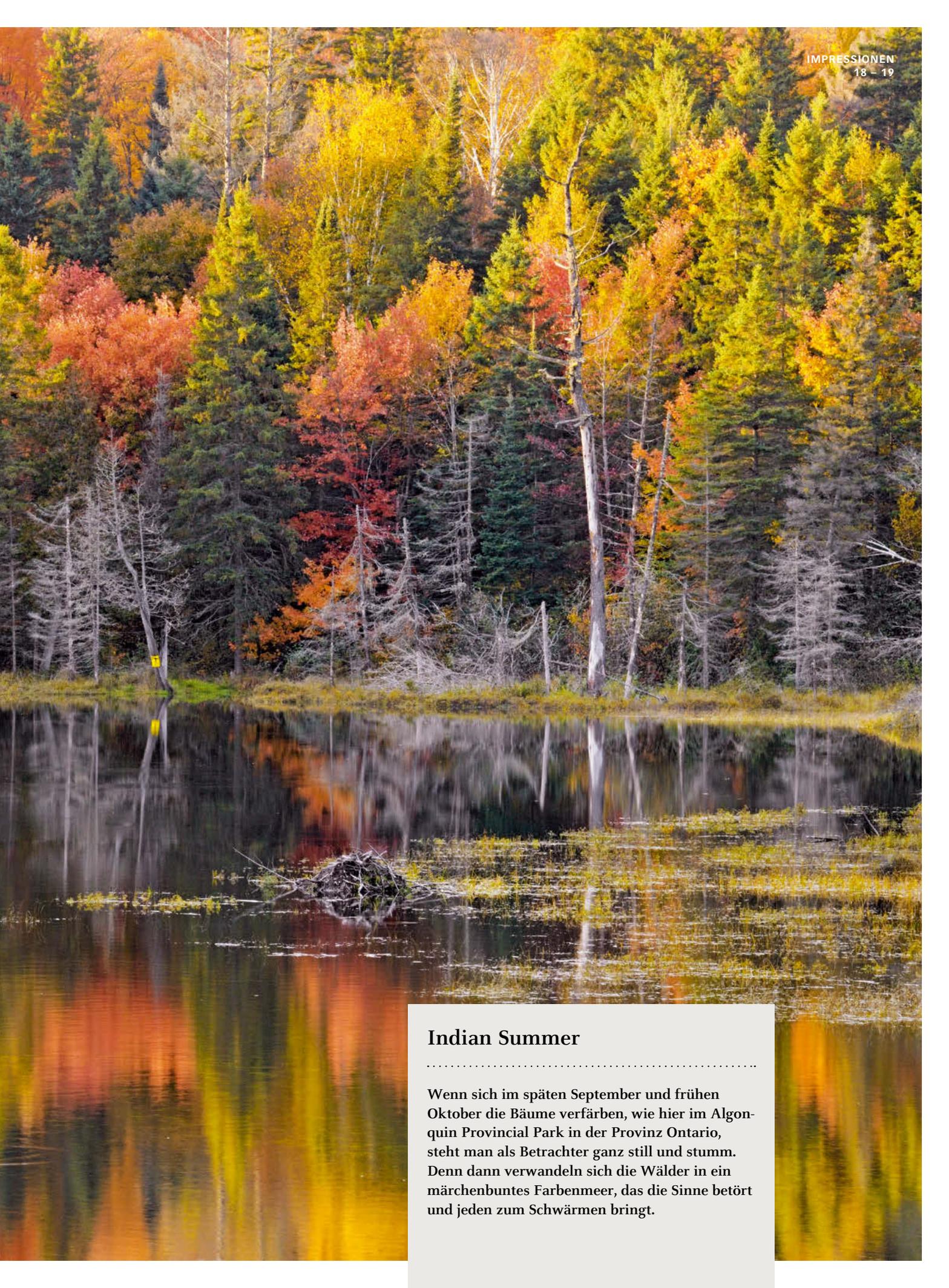
## Paddelnd ins Glück

---

„Kalt war's und eisig, aber schön“, sagen die, die schon hier waren. Im Mai vor allem, der andernorts auch als Wonnemonat gilt. Und die, die noch nicht hier waren, müssten einfach mal selbst erleben, wie wonnig man sich vor Twillingate an der Nordküste Newfoundlands fühlt, auf einer „Iceberg Tour“. Die findet ganz komfortabel im Ausflugsboot statt. Wer jedoch das wahre Abenteuer sucht, der wagt sich in einem Kajak in die kühlen Fluten.







## Indian Summer

---

Wenn sich im späten September und frühen Oktober die Bäume verfärben, wie hier im Algonquin Provincial Park in der Provinz Ontario, steht man als Betrachter ganz still und stumm. Denn dann verwandeln sich die Wälder in ein märchenbuntes Farbenmeer, das die Sinne betört und jeden zum Schwärmen bringt.

Die ungewöhnlichsten Unterkünfte

# Denkwürdige Nächte im Osten



Bei allen Naturschauspielen, die Kanadas Osten zu bieten hat, sind es oft die kleinen, persönlichen Erlebnisse, die einem daheim zuerst einfallen. Dazu gehört auch, wo und wie man übernachtet hat. Unsere Favoriten sind jene Unterkünfte, in denen man sich nicht nur ausgezeichnet bettet, sondern die das ganz besondere Schlaferlebnis bieten.



## 1 HI-Ottawa Jail Hostel (Ottawa, Ontario)

Wie würden wohl die Lieben daheim auf eine E-Mail reagieren, in der Sie berichten, gerade eine Nacht im Gefängnis zu verbringen? Im Jail Hostel mitten in Ottawa saßen von 1862 bis 1972 tatsächlich schwere Jungs und Mädels ein. Nach der Übernahme hat der Betreiber Hostelling International zwar umfassende Renovierungen vorgenommen, die Zellen jedoch weitgehend belassen. Zu den wenigen Änderungen gehören bequeme Betten und gemütliche Leselampen. Sowie von innen zu öffnende Türen natürlich ...

€ HI-Ottawa Jail Hostel, 75 Nicholas St., Tel. 613 235 2595, [www.hihostels.ca/Ontario/1166/Hi-Ottawa-Jail-hostel](http://www.hihostels.ca/Ontario/1166/Hi-Ottawa-Jail-hostel)

## 2 Making Waves Boatel (Toronto, Ontario)

Es kommt nicht oft vor, dass sich die Gäste uneins darüber sind, was denn nun das Beste an einem Hotel gewesen ist. Im Falle des Boatel, einer im Toronto Harbour vertäuten 20-Meter-Jacht, sind dies: das abendliche Gläschen Wein auf dem Deck vor der sich spektakulär über der Stadt erhebenden nächtlichen Skyline, die nur zwei, drei Gehminuten zu CN Tower und Rogers Centre sowie

die drei Kabinen – schnuckelige Hobbithöhlen, in denen man am liebsten Wurzeln schlagen würde. Das Boatel wird als B & B betrieben, aber das macht nichts: Gute Restaurants fürs Abendessen sind ebenfalls nur einen Katzensprung entfernt.

€€/€€€ Making Waves Boatel, 539 Queens Quay W., Tel. 647 403 2764, [www.boatel.ca](http://www.boatel.ca)

## 3 The Tower Hotel (Niagara Falls, Ontario)

Bis zur Decke reichen die Panoramafenster, und was da zu sehen ist, gilt seit mehr als 150 Jahren als Publikumshit: 180 Meter tiefer und nur wenige Schritte entfernt rauschen nämlich die Niagarafälle! Die im 27. bis 30. Stockwerk des Turmhotels angelegten, unterschiedlich eingerichteten und mit Kochgelegenheit versehenen Zimmer bieten fantastische Blicke auf die Fälle und die gleichnamige Stadt. In der Lobby gibt es ein Café, im Restaurant Marilyn's Bistro warten mediterrane Küche – und natürlich der imposante Blick auf ein tosendes Inferno ...

€€€ The Tower Hotel, 6732 Fallsview Blvd., Tel. 905 356 1501, [www.niagaratower.com](http://www.niagaratower.com)



## 4 Le Monastère des Augustines (Québec City, Québec)

Das während des „ancien régime“ im Herzen von Alt-Québec errichtete Augustinerinnenkloster war eines der ersten Krankenhäuser Kanadas. Heute ein wunderbares Boutiquehotel, lebt der Geist der helfenden Nonnen hinter den historischen Mauern weiter. Den Gästen steht eine Vielfalt ganzheitlicher Gesundheitsprogramme und Anwendungen zur Auswahl. Die Zellen der Schwestern wurden in friedvolle Oasen verwandelt.

€€ Le Monastère des Augustines, 77 Rue des Remparts, Tel. 418 694 1639, [www.monastere.ca](http://www.monastere.ca)